

2. Wochenplan

Woche vom 18.01. – 22.01.21

2 a

Fach	Arbeitsaufträge (Kurzzusammenfassung/Stichworte)	Wo zu finden? (Moodle, Mail,...)	Wie zu erledigen? (Datei, Heft, Buch...)	Form der Abgabe (Moodle, Mail,...)
D	Text nach der 5-Schritte-Methode (SB S.66) bearbeiten und in eigenen Worten zusammenfassen (kürzen).	Übungsbuch S.33	Word-Dokument	Freitag, 22. Jänner 11 Uhr
	(Zeit-)formen des Verbs erkennen	Sprachbuch S.83, 85	Schreibe im Sprachbetrachtungsheft die vier Lernboxen (S. 83, Überschrift: Zeitformen und -stufen, S.85, Überschrift: Formen des Verbs) ein.	s.gloeb1@tsn.at
	Eine Buchvorstellung vorbereiten	Arbeitsblatt: „Buchsteckbrief“ auf der Homepage	Fülle den Buchsteckbrief für das Buch aus, das du vorstellen wirst.	
	Lese den verlinkten Artikel, erstelle ein Mindmap mit dem Titel: Fasching in Österreich Fülle das verlinkte Arbeitsblatt online aus.	Artikel: https://files.jungoesterreich.at/eflip/jo-download-jan21/6/index.html Arbeitsblatt	im SÜ- Heft, Arbeitsblatt	

		https://www.jungoesterreich.at/fileadmin/user_upload/Schuelerzeitschriften/5_Joe/Materialien/pdf/joe-jan21-arbeitsblatt-digital.pdf		
--	--	---	--	--

CH	<p>Für die Challenge hast du bis 22.01 um 12 Uhr Zeit und bitte verwende deinen richtigen Vor und Nachname, denn du bekommst eine Mitarbeitsnote dafür.</p> <p>Bei den Fragen sind manchmal auch mehrere Antworten richtig.</p> <p>Link Kahoot Challenge in CH</p> <p>https://kahoot.it/challenge/04830336?challenge-id=8599ff0a-1e94-4b01-99d6-80d14ba9e523_1610814216620</p>			<p>Abgabe Termin 22.01.2021 12:00 Uhr</p>
PH	<p>Für die Challenge hast du bis 22.01 um 12 Uhr Zeit und bitte verwende deinen richtigen Vor und Nachname, denn du bekommst eine Mitarbeitsnote dafür.</p> <p>Link Kahoot Challenge in PH: Thema zu den Testfragen des 1. Test</p>			<p>Abgabe Termin 22.01.2021 12:00 Uhr</p>

https://kahoot.it/challenge/09290551?challenge-id=8599ff0a-1e94-4b01-99d6-80d14ba9e523_1610814032930

ENGLISH REVISION UNIT 6 & UNIT 7

CYPER HOMEWORK

Do your Cyber Homework online

1st task: Unit 6 Cyber Homework 16

2nd task: Unit 6 Cyber Homework 17

3rd task: Unit 7 Cyber Homework 18 (Revision)

4th task: Unit 7 Cyber Homework 19

5th task: Unit 7 Cyber Homework 20

6th task: Progress Check: Units 4 - 6

You have to login:

www.helbling-ezone.com

If you have any problems or can't remember your password, please contact me!

Deadline:
Fr. Jan. 21th 17:00

Mail an: f.hladin@tsn.at

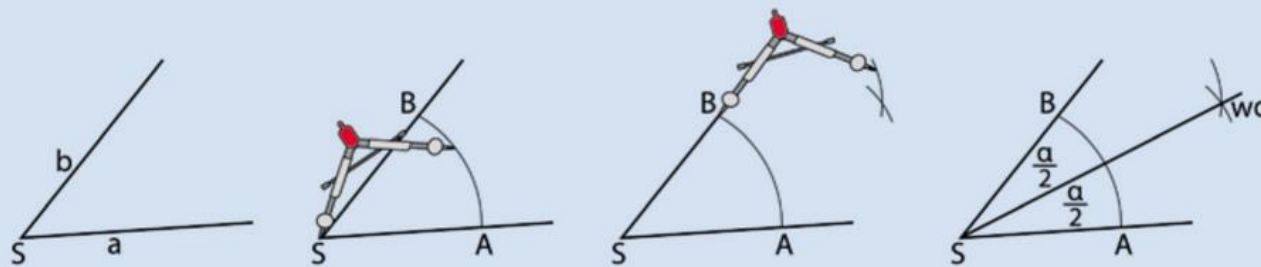
E

Arbeitsauftrag Mathematik 2b bis zum 22.01.21

- Schreibe den Merktext zur Winkelsymmetrale in den Schulübungsheft und löse die Übungen
- Schreibe den Merktext zur Winkelpaare in besonderer Lage in den Schulübungsheft und löse die Übungen

Merktext :Winkelsymmetrale Merke: Die Winkelsymmetrale halbiert den Winkel in zwei gleich große Teile.

Konstruktion der **Winkelsymmetrale**:

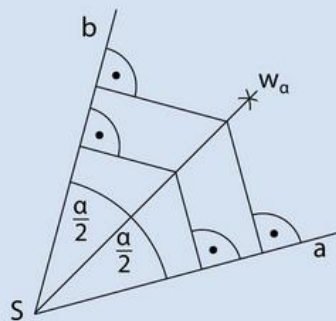


Zeichne den gegebenen Winkel!

Stich im Winkelscheitel ein und ziehe einen Kreisbogen! Du erhältst die Punkte A und B.

Öffne den Zirkel etwas weiter! Zeichne von A und B aus Kreisbögen!

Verbinde den Scheitel S mit dem entstandenen Schnittpunkt! Du erhältst die Winkelsymmetrale.



Die Winkelsymmetrale w_α halbiert den Winkel α .

Alle Punkte auf der Winkelsymmetrale sind von den beiden Winkelschenkeln gleich weit entfernt.

Übungen: S. 88-89: Nummer: 298, 300 in dein Heft

Foto per E-Mail an:

m.dullnig@tsn.at

Bis Fr.
22.01.2021

M

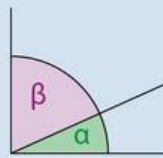
Merktext

Winkelpaare in besonderer Lage

Winkelpaare in besonderer Lage:

Komplementärwinkel

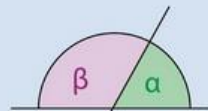
ergeben zusammen 90° .



$$\alpha + \beta = 90^\circ$$

Supplementärwinkel

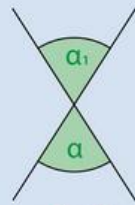
ergeben zusammen 180° .



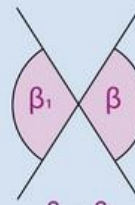
$$\alpha + \beta = 180^\circ$$

Scheitelwinkel

sind gegenüberliegend und gleich groß.



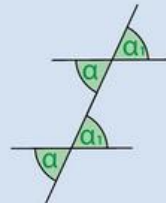
$$\alpha = \alpha_1$$



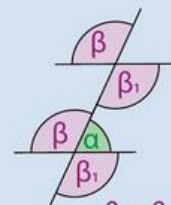
$$\beta = \beta_1$$

Parallelwinkel

sind parallel verschoben und daher gleich groß oder supplementär.



$$\alpha = \alpha_1$$

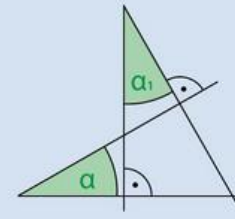


$$\beta = \beta_1$$

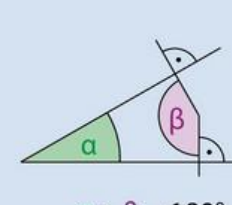
$$\alpha + \beta = 180^\circ$$

Normalwinkel

haben Schenkel, die aufeinander paarweise senkrecht stehen. Sie sind gleich groß oder supplementär.



$$\alpha = \alpha_1$$



$$\alpha + \beta = 180^\circ$$

Foto per E-Mail an:

m.dull-nig@tsn.at

Bis Fr.
22.01.2021

Übungen: S. 86-87: Nummer: 292, 293

- Schreibe den Merktext zum Thema Vermehrung der Moose in dein Biologieheft ein, inklusive der Zeichnung.

Vermehrung der Moose

Moose sind eine der **ersten Pflanzen**, die einen **neuen Lebensraum** erobern, deshalb werden sie auch **Pionierpflanzen** genannt.

Sie **vermehrten** sie durch **Sporen** und nicht durch Blüten. **Moose** sind mit feinen **Wurzelhaaren** im **Boden verankert**, sie den **Großteil** des **Wassers** mit den **Blättern** auf.

Sie **wachsen** nicht nur am **Waldboden**, sondern auch auf **Gesteinen**. Die **Gesteinsoberfläche** lösen sie mit **Säuren** auf, sodass Humus entsteht.

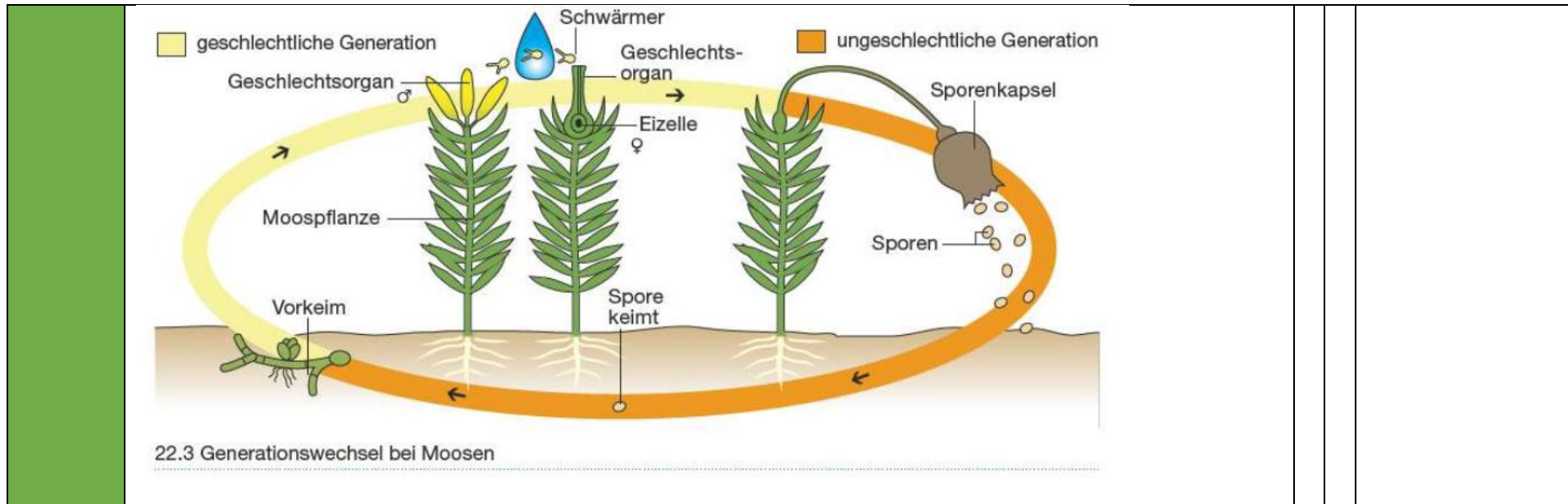
Humus: sind abgestorbenen Tier- und Pflanzenreste, die von Destruenten abgebaut werden zu Erde. Eine weitere Aufgabe der Moose ist, dass sie sehr **gute Wasserreicher** sind und somit den Wald bzw. der Humus austrocknet.

Vermehrung:

Die **Fortpflanzung** der Farne funktioniert über einen sogenannten **Generationswechsel**. Das bedeutet bei der **Vermehrung** der Farne gibt es **geschlechtliche** und **ungeschlechtliche Generation**

- 1.) Die **grünen Moospflanzen** wachsen **dicht nebeneinander**. Sie enthalten entweder **männliche** oder **weibliche Geschlechtsorgane**.
- 2.) Wenn **genügend Wasser** vorhanden ist **bilden** sich **Wasserbrücken** zwischen den **Moospflanzen** und die **Schwärmer** können zur **Eizelle schwimmen** und sie **befruchten**.
- 3.) Daraus entwickelt sich die **Sporenkapsel**. Bei **trocknem Wetter** platzt sie auf und die **Sporen** werden durch den **Wind verbreitet**.
- 4.) Auf dem **fruchtbaren Boden** keimt eine neue **Moospflanze** heran, den sogenannten **Vorkeim**.

Bis 22.01.21
an: m.dull-
nig@tsn.at



GS	<ul style="list-style-type: none"> • Teil 1 Seite 19 und 20 gut lesen. • Überschrift "ÄGYPTEN" ins Heft schreiben. • Die Pyramide auf der Seite 20 ins Heft zeichnen. Bitte Farben verwenden. Ihr dürft gerne eine ganze Seite dafür verwenden. • Teil 2 Seite 91 Übung 3 ins Buch Übung 4 lesen <p>Teil 2 Seite 92 Übung 5 ins Buch</p>	<p>Bis 22.01.21 an: p.hoefer@tsn.at</p>
WERKEN	<p>Liebe 2a! Diese Woche wird es schon ein bisschen kniffliger. Wir basteln ein Lesezeichen, das wie ein Koala aussieht. Bitte schickt mir eure fertigen Lesezeichen an. Hier ist der Link:</p> <p>https://www.youtube.com/watch?v=DZs8lXwqQDg</p>	<p>Bis 22.01.2021 ev.stoeckl@tsn.at</p>
INF	<ul style="list-style-type: none"> • Schau dir folgenden Film im Portal Tirol an: • https://leon.tsn.at/portal/main.php?todo=showShare&id=2857e461ffa2d7ca41e6e3d32107eba2ecdd7fb249c0ffc416b53ec438eb019b 	<p>Bis 22.01.21 an m.meier@tsn.at</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibe dann folgende Fragen auf einen Zettel in deiner Mappe und beantworte sie leserlich. <p>Computerspiele</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wie heißt dein Lieblingscomputerspiel/Handyspiel? Erkläre in einigen Sätzen wie es funktioniert. 2. Wie viel Zeit verbringst du täglich mit Computerspielen? 3. Welche Probleme könnte es geben, wenn du zu viel und zu lange spielst? 4. Warum macht es Sinn nur Computerspiele zu spielen, die für dein Alter geeignet sind? 5. Kontrollieren deine Eltern welche Spiele du spielst? 	
--	--	--

GW	<p><u>Geografie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema: So werden Güter erzeugt Lies dir im Teil 1 Seite 34 bis 37 durch und beantworte folgende Fragen. Schreibe die Fragen und die Antworten in dein GW Heft. <p>Schreibe folgende Fragen und Antworten in dein GW Heft:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Erkläre den Begriff Firma? 2. Wie nennt man die Aufteilung eines Produktionsprozesses in kleinere Schritte? 3. Was versteht man unter dem Begriff Industriebetrieb? 4. Nenne mir den modernen Begriff für Fließband? 5. Was versteht man unter produzieren? 6. Erkläre den Begriff Einzelanfertigung? 7. Was versteht man unter Arbeitsteilung? 8. Was sind Kaufteile! <ul style="list-style-type: none"> • Rätsel – so werden Güter erzeugt! Buch Teil 2 Seite 120 Nummer 9. Löse das Kreuzworträtsel. 	GW Buch Teil 1	Im GW Heft	<p>Foto per E-Mail an: joh.grander@tsn.at Spätestens Don- nerstag 21.01.2021 um 17:00 Uhr</p>
----	--	----------------------	---------------	---

	<p>WICHTIGE INFO: Um das Rätsel lösen zu können sind Buch Teil 1 Seite 34 bis 39 notwendig. Dort findest du alle Infos was du brauchst. Achte auch auf die Info welche Wörter waagrecht und welche Wörter senkrecht einzufüllen sind.</p>	<p>GW Buch Teil 2</p>	<p>Im GW Buch</p>	
--	---	-------------------------------	-----------------------	--

ME	<p>Hallo liebe 2.Klasse!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hier ist euer fünfter Distance Learning Auftrag • Abgabe bis spätestens Freitag, 22. Jänner, 17 Uhr an meine email: m.delueg@tsn.at <ul style="list-style-type: none"> • Mache ein Handyfoto von deinem Blatt in der Musikmappe! <hr/> <p><u>Aufgabe:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1.) Lies den Text über Johann Sebastian Bach auf Seite 2. 2.) Finde alle wichtigen Informationen für den Steckbrief. 3.) Schreib den Steckbrief auf Seite 4 mit den richtigen Antworten in die Musikmappe. 4.) Fotografiere dein Antwortblatt und schicke es mir. 	<p>Foto per E-Mail an: m.delueg@tsn.at</p> <p>Bis Freitag 22.01.2021 um 17 Uhr.</p>	
----	--	---	--



Diese Fotos habe ich selbst in Leipzig gemacht, als ich dort in der Thomas Kirche mit dem Chor gesungen habe. Das rechte Foto ist von Bach's Grab in der Kirche.



Johann Sebastian Bach

Johann Sebastian Bach wurde am 21. März 1685 in Deutschland, in der Stadt Eisenach geboren. Er stammt aus einer Musikerfamilie. Schon als kleiner Junge brachte er sich selbst das Spielen auf der Geige und dem Klavichord bei. Sein Vater Johann Ambrosius Bach und dessen Frau Elisabeth Bach waren seine Eltern. Insgesamt hatten die Bachs acht Kinder. Leider starben seine Eltern sehr früh (1694 und 1695) und er verbrachte die darauffolgenden Jahre bei seinem älteren Bruder Johann Christoph Bach, der ihm auch das Cembalospielen beibrachte.

Schon bald aber wurden Johann Sebastian Bach die Übungsstücke zu langweilig. Zu gerne wollte er aus dem Notenheft seines Bruders spielen. Dieses Heft lag jedoch in einem verschlossenen Schrank. Eines Nachts schlich er zu dem Schrank, holte es durch die Gitterstäbe heraus und begann die Noten der Musikstücke abzuschreiben. Weil damals Kerzen sehr teuer waren, konnte er nur im Licht des Vollmondes

schreiben. So dauerte es ein halbes Jahr, bis er das ganze Heft abgeschrieben hatte. Wenn der Bruder tagsüber aus dem Haus war, spielte er die Stücke dann auf dem Cembalo. Eines Tags aber erwischte ihn sein Bruder dabei und musste einsehen, dass Johann Sebastian schon besser spielen konnte als er selbst. Von nun an durfte Johann Sebastian das Orgelspiel erlernen und er begann auch selbst Stücke zu schreiben.

Mit den Jahren wurde Bach immer berühmter: Er komponierte ständig neue Werke und arbeitete in verschiedenen Städten als Organist (Orgelspieler), denn dieses Instrument beherrschte er wie kein anderer. Er war ein richtiger Meister auf der Orgel.

Er heiratete zweimal und hatte mit seinen Frauen insgesamt 20 Kinder, wobei manche gleich nach der Geburt gestorben sind.

1723 ging er dann nach Leipzig, wo er bis zu seinem Lebensende blieb. Hier war er hauptsächlich Komponist von Beruf. Es entstanden viele berühmte Werke wie die Johannespassion, die Matthäuspassion, das Weihnachtsoratorium und die h-Moll-Messe.

1748 begann sich Bachs Gesundheitszustand zu verschlechtern. Er hatte Probleme mit den Augen und wurde fast blind. Johann Sebastian Bach starb am 28. Juli 1750 in Leipzig. Dort ist auch heute, in der Thomaskirche, sein Grab zu finden.

Steckbrief von Johann S. Bach → in die Musikmappe !

Sein ganzer Name: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Gestorben am: _____ in: _____

Name seines Vaters: _____

Name seiner Mutter: _____

Anzahl seiner Geschwister: _____

Anzahl seiner eigenen Kinder: _____

Instrumente die er spielen kann:

Berühmte Werke:



Reli- gion r.k.	<ul style="list-style-type: none"> • Schau dir folgenden Film an: • https://www.youtube.com/watch?v=Y69VzAp67Fk <p>INFO</p> <p>Zum fünften Mal war Reporter Willi Weitzel für die Sternsinger unterwegs, diesmal im heißen und trockenen Norden von Kenia. Hier hat er Menschen getroffen, die traditionell seit hunderten von Jahren mit ihren Tieren durch das Land ziehen: die Turkana. Doch die Normaden wandern zunehmend weniger umher. Ihre Lebensweise ist in Gefahr. Schuld daran ist der Klimawandel. Wie wirken sich die Folgen des Klimawandels auf den Alltag der Familien aus? Mit welchen Problemen haben Kinder und Erwachsene zu kämpfen? Und wie helfen die Sternsinger? Der Film gibt Antworten auf diese Fragen und macht anschaulich, wie wichtig es ist, sich gemeinsam für Gottes Schöpfung einzusetzen.</p>	
Reli- gion is- lam	<p>Lese folgende Seiten 109 und 110, du findest sie auf der Homepage, anschließend beantworte die Fragen.</p> <p>-Die Seiten kannst du auch unter diesem Link aufrufen: https://a.digi4school.at/e-book/2959/?page=109</p>	<p>Bis 22.01.21 an h.helwani@tsn.at</p> <p>mit dem Betreff Islam Aufgabe Klasse ----, Name.</p>
BE		